Presseinformation

27. Juni 2013

Ringelblume ist Biosphärenpark-Blume

Pernkopf: Trägt bei, Biosphärenpark im Bewusstsein zu verankern

Niederösterreichs Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Wiens Umweltstadträtin Mag. Ulli Sima haben die Ringelblume zur offiziellen Biosphärenpark-Blume ernannt; ihre Blüten sind orangefarben, Orange ist auch die Leitfarbe des Biosphärenparks. Die wertvolle Heil- und Nutzpflanze soll künftig viele Gärten und Balkone im Biosphärenpark Wienerwald in leuchtendes Orange tauchen, Sackerln mit Ringelblumensamen können - solange der Vorrat reicht - kostenlos per e-mail an office@bpww.at bestellt werden.

„Mit ihren leuchtenden, orangefarbenen Blüten ist die Ringelblume nicht nur eine wertvolle Nutzpflanze, sondern sie taucht den Biosphärenpark Wienerwald auch in ein strahlendes Orange und trägt damit maßgeblich dazu bei, den Biosphärenpark im Bewusstsein der Bewohnerinnen und Bewohner zu verankern", hält Landesrat Pernkopf hierzu fest.

„Mit der Ringelblume hat nun auch die Pflanzenwelt des Biosphärenparks eine würdige Botschafterin, mit der Vergabe von Ringelblumensamen wollen wir uns auch ein wenig bei den Menschen bedanken. Denn besonders wichtig ist mir als Umweltstadträtin, dass wir die Menschen mit ins Boot holen. So freut es mich immer wieder, wenn sich so viele Menschen an den freiwilligen Pflege-Aktionen im Wienerwald beteiligen, zu denen das Biosphärenpark-Team mehrmals im Jahr einlädt", so Stadträtin Sima.

Die Ringelblume ist eine wertvolle Heil- und Nutzpflanze mit einer Wuchshöhe von 30 bis 50 cm. Die meist einjährige Ringelblume soll künftig den Biosphärenpark von Juli bis Oktober zum Leuchten bringen. Ringelblumen wirken positiv auf die Bodengesundheit. Die inneren Röhren-Blüten bieten den ganzen Sommer über Nahrung für viele nützliche Insekten. Die äußeren Blütenblätter werden für heilkräftige Salben, Tees aber auch als essbare Dekoration für verschiedene Speisen wie Aufstriche und Salate genutzt.

Der Wienerwald wurde 2005 von der UNESCO als Biosphärenpark ausgezeichnet. Damit ist der Wienerwald eine Modellregion für nachhaltiges Leben, Wirtschaften, Bilden und Forschen geworden. Das Gebiet umfasst 51

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

niederösterreichische Gemeinden und sieben Wiener Gemeindebezirke. Die Erhaltung von Landschaften, Ökosystemen, Arten und genetischer Vielfalt, die Förderung einer ökologischen, ökonomischen und soziokulturell nachhaltigen Entwicklung, die Unterstützung und Förderung von Umweltbildung & -ausbildung sowie Forschung und Monitoring sind die Ziele des Biosphärenparks Wienerwald. Durch die gleichwertige Berücksichtigung der drei Aspekte der Nachhaltigkeit - Ökologie, Ökonomie und Soziales - sollen gute Lebensbedingungen für gegenwärtige und künftige Generationen gesichert werden.

Nähere Informationen: Biosphärenpark Wienerwald, Mag. Alexandra Herczeg, Telefon 02233/541 87-12, e-mail ah@bpww.at, http://www.bpww.at/.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at